

Der Kirchengemeinderat gibt bekannt:

Wahlergebnis

Auf Grund der Kirchenwahl am 1. Advent 2022 wird festgestellt:

1. In der Kirchengemeinde wahlberechtigt waren: **4096** Gemeindeglieder.
2. An der Kirchenwahl teilgenommen haben: **272** Gemeindeglieder.
3. Es wurden **269** gültige Stimmzettel abgegeben.
4. Es wurden **3** ungültige Stimmzettel abgegeben.
5. Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Vorgeschlagenen:

erreichte Stimmzahl (in absteigender Reihenfolge)	Name, Rufname	M ¹ /K ²
184	Gnekow, Sabine	
178	Fröhlich-Heidemann, Dr. Lale	
174	Krisl, Tim	
161	Dohrn, Christopher	
158	Rübener, Nicola	
157	Spiegelhalder, Dr. Torsten	
154	Köppen, Moritz	
142	Rahloff, Christiane	K
127	Mannowetz, Martin	
125	Mellwig, Dr. Wibke	
119	Dartmann, Angela	
119	Streibel, Rüdiger	
81	Eisentraut, Gerd	K

6. Gemäß Wahlbeschluss vom **07.02.2022**

sind **11** Personen in den Kirchengemeinderat zu wählen.

Es wird festgestellt, dass folgende zur Wahl Vorgeschlagenen gewählt sind:

Name, Rufname
Gnekow, Sabine
Fröhlich-Heidemann, Dr. Lale
Krisl, Tim
Dohrn, Christopher
Rübener, Nicola
Spiegelhalder, Dr. Torsten
Köppen, Moritz
Rahloff, Christiane
Mannowetz, Martin
Mellwig, Dr. Wibke
Dartmann, Angela

7. Rechtsmittelbelehrung:

Wahlberechtigte Gemeindeglieder können innerhalb einer Woche nach dieser Bekanntmachung des Wahlergebnisses Wahlbeschwerde beim amtierenden Kirchengemeinderat einlegen (§ 31 Kirchengemeinderatswahlgesetz).

Die Wahlbeschwerde bedarf der Schriftform. Sie ist mit Gründen zu versehen.

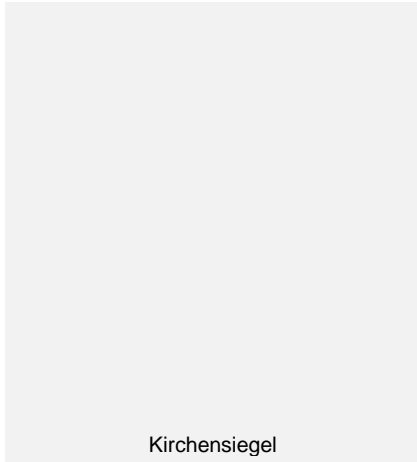
Die Wahlbeschwerde kann nur mit dem Verstoß von Vorschriften über das Wahlrecht oder das Wahlverfahren begründet werden. Verstöße gegen die Rechtmäßigkeit des Verzeichnisses der Wahlberechtigten (§ 14 Absatz 3 Satz 5 Kirchengemeinderatswahlgesetz) und gegen die Rechtmäßigkeit der Wahlvorschlagsliste (§ 16 Absatz 2 Satz 3 Kirchengemeinderatswahlgesetz) können mit der Wahlbeschwerde nicht mehr geltend gemacht werden (§ 31 Absatz 2 Kirchengemeinderatswahlgesetz).

Die Wahlbeschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

Das Wahlergebnis wird durch Aushang an den Anschlagtafeln / Schaukästen

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

ab dem **30.11.2022** bekannt gemacht.



Hamburg, 28.11.2022

Der Kirchengemeinderat
im Auftrag

